

Fraktion in Weimar (Lahn)



An das vorsitzende Mitglied
der Gemeindevertretung Weimar (Lahn)
Herrn Manfred Möller

Weimar (Lahn), 27.11.25

Verbesserung der Haushaltskontrolle durch Einführung eines systematischen Controlling- und Transparenzverfahrens

Sehr geehrter Herr Möller,

im Namen der CDU-Fraktion darf ich Sie bitten, folgenden Antrag in der nächsten Sitzung zur
Verhandlung zu bringen:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Konzept zur Einführung eines kommunalen Finanz- und Haushaltscontrollings zu erarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Das Konzept soll insbesondere folgende Punkte beinhalten:
 - regelmäßige Berichterstattung über den aktuellen Stand des Haushaltsvollzugs (mindestens quartalsweise).
 - Einführung eines digitalen Haushaltsdashboards zur besseren Nachvollziehbarkeit von Einnahmen, Ausgaben und Investitionsprojekten.
 - Entwicklung eines Frühwarnsystems zur Erkennung von finanziellen Risiken (z. B. Kostensteigerungen bei Projekten, Mindereinnahmen).
 - Erstellung eines jährlichen Finanzberichtes, der der Öffentlichkeit in verständlicher Form zugänglich gemacht wird.
 - verstärkte Einbindung der Fachausschüsse in die Haushaltsüberwachung, insbesondere bei größeren Investitionen.

Ziel des Konzepts ist es, Transparenz, Planungssicherheit und Risikobewertung im gemeindlichen Haushaltswesen zu verbessern.

Begründung:

Die Haushaltslage der Gemeinde steht zunehmend unter Druck. Steigende Ausgaben, unvorhersehbare Einnahmeschwankungen und komplexe Förderstrukturen erfordern eine vorausschauende und transparente Steuerung der Finanzmittel.

#EINLÖSUNGWAHLVERSPRECHEN

Eine moderne Gemeinde braucht daher ein aktives Haushaltscontrolling, das nicht erst im Nachhinein auf Defizite reagiert, sondern frühzeitig Entwicklungen erkennt und Handlungsspielräume aufzeigt.

Durch eine regelmäßige Berichterstattung und digitale Transparenzinstrumente wird die politische Steuerung gestärkt und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die kommunale Haushaltsführung erhöht.

Darüber hinaus unterstützt ein systematisches Controlling die Verwaltung in ihrer täglichen Arbeit, erleichtert die Prioritätensetzung bei Investitionen und schafft eine fundierte Grundlage für zukünftige Haushaltsplanungen.

Die CDU-Fraktion ist überzeugt, dass mit diesem Schritt eine zukunftsorientierte, verantwortungsbewusste und transparente Finanzpolitik in unserer Gemeinde sichergestellt wird.

Die Gemeindevertretung wird um Entscheidung gebeten.



Lars Plitt
Fraktionsvorsitzender